



## Kinder

Leben Kinder in Ihrem Haushalt? .....

Anzahl Ihrer Kinder

.....  
Name Kind 1 .....

Geburtsdatum Kind 1

Kindergeld ..... €  
Unterhaltseinnahmen .....  
Betrag

.....  
Name Kind 2 .....

Geburtsdatum Kind 2

Kindergeld ..... €  
Unterhaltseinnahmen .....  
Betrag

.....  
Weitere Kinder

## IHRE FINANZIELLE SITUATION

### Vermögen, Einnahmen, Ausgaben, Verbindlichkeiten

Bank- und Sparguthaben ..... €  
Guthaben

Mietausgaben ..... €  
Betrag (monatlich)

Wertpapiere / Aktien ..... €  
Gesamtwert

Entfällt in Zukunft

Lebens-/ Rentenversicherung ..... € / €  
Rückkaufwert / Prämie (jährl.)

Unterhaltsverpflichtungen ..... €  
Betrag (monatlich)

Bausparvertrag ..... € / €  
Angesparter Wert / Beitrag (jährl.)

Private Krankenversicherung ..... €  
Betrag (monatlich)

Sonstiges Vermögen ..... €  
Angesparter Wert

Ratenkredit ..... € / €  
Aktuelle Restschuld / Rate (mtl.)

Sontige Verbindlichkeiten ..... €  
Gesamthöhe

.....  
Sonstiges Vermögen, z.B. Gemälde, Schmuck, Kunst

.....  
Sonstiges Verbindlichkeiten, z.B. Privatdarlehen

Sonstige Einnahmen ..... €  
Gesamtbetrag (monatlich)

Sonstige Ausgaben ..... €  
Gesamtbetrag (monatlich)

.....  
Kommentar zu sonstigen Einnahmen und Ausgaben

### Weiteres Immobilienvermögen

..... €  
Anzahl der Immobilien .....

Geschätzter Wert aller Immobilien

..... €  
Gesamthöhe ausstehender  
Darlehen für diese Immobilie

Siehe Zusatzblatt für  
Immobilienvermögen

### Kontoverbindung

.....  
Kontoinhaber

.....  
Konto-Nr.

.....  
BLZ

.....  
Kreditinstitut

.....  
IBAN

.....  
BIC

# ANGABEN ZUM FINANZIERUNGSOBJEKT

## Basisangaben

.....  
Straße, Hausnummer

.....  
Anzahl der Geschosse

.....  
PLZ, Ort

Bauweise

- Massiv
- Holz
- Glas / Stahl
- Fachwerk mit Ziegeln
- Fachwerk mit Stroh / Lehm

Art der Immobilie ..... m<sup>2</sup>

Einfamilienhaus .....  
Gesamte Wohnfläche

Eigentumswohnung (ETW) ..... m<sup>2</sup>

Reihenhaus .....  
Grundstücksgröße

Doppelhaushälfte .....  
Baujahr

Zweifamilienhaus .....  
ETW-Bezeichnung (z.B. 3. OG rechts)

Mehrfamilienhaus .....  
ETW-Bezeichnung (z.B. 3. OG rechts)

Grundstück .....  
ETW-Bezeichnung (z.B. 3. OG rechts)

Dachgeschoss

- Flachdach
- Voll ausgebaut
- Teilweise ausgebaut
- Nicht ausgebaut

Keller

- Unterkellert
- Teilunterkellert
- Nicht unterkellert

Stellplätze oder Garagen

.....  
Anzahl der Stellplätze

Einige Stellplätze sind vermietet

..... / .....  
Miteigentumsanteil (bei ETW)

.....  
Anzahl der Wohneinheiten (bei ETW)

Siehe Teilungserklärung, Kaufvertrag oder Grundbuchauszug

..... €  
Höhe der Mieteinnahmen (monatlich)

## Zusätzliche Angaben

Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)

..... € ..... m<sup>2</sup>  
Mieteinnahmen (monatlich) Vermietete Wohnfläche

Das Grundstück ist im Erbbaurecht vergeben

Das Objekt wurde in der Vergangenheit modernisiert

## Grundbuchangaben

.....  
Baujahr Blatt (Band:optional)

..... / ..... m<sup>2</sup>  
Flur Flurstück Anteil Flur

Rechte in Abteilung II

..... € .....  
Betrag (wertmindernd) Beschreibung

.....  
Weitere Anmerkungen

## Bei Anschlussfinanzierung oder Modernisierung

..... € .....  
Marktwert Der Marktwert stellt den aktuellen Wert der Immobilie dar.  
Mögliche Quellen: Gutachten, Immobilienportale mit vergleichbaren Immobilien oder der ursprüngliche Kaufpreis.

## Bereits bestehende Darlehen

Immobilienkredit	..... €	..... €	..... €	.....
Mit dieser Finanzierung ablösen	Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch	Rate (mtl.)	Restschuld, aktuell offener Betrag	Zinsbindung bis Darlehensgeber (Bankname)

Immobilienkredit	..... €	..... €	..... €	.....
Mit dieser Finanzierung ablösen	Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch	Rate (mtl.)	Restschuld, aktuell offener Betrag	Zinsbindung bis Darlehensgeber (Bankname)

# IHR FINANZBEDARF

## Geplantes Vorhaben

Wofür soll das Darlehen verwendet werden?

Neubau ▶ weiter zu **1** **2**  
Kauf ▶ weiter zu **2** **3**

Kauf eines Neubaus vom Bauträger ▶ weiter zu **2**  
Modernisierung ▶ weiter zu **3** **4**

Anschlussfinanzierung ▶ weiter zu **3** **4**  
Kapitalbeschaffung ▶ weiter zu **4**

### 1 Kosten bei Neubau (eigenes Vorhaben)

..... € Grundstückkaufpreis	..... € Grundstückkaufpreis
..... € Außenanlage	Dazu gehören Entwässerungs- und Versorgungsanlagen sowie Einfriedungen und der Garten (etwa 5-10% der Herstellungskosten)
..... € Baunebenkosten	Dazu gehören Architekten- und Ingenieurs- sowie Behördenleistungen (etwa 5-10% der Herstellungskosten)

### 2 Kosten bei Kauf, Neubau oder Kauf eines Neubaus vom Bauträger

..... € Herstellungskosten / Kaufpreis	..... Anzahl Teilzahlungen	..... % / € Notargebühren
..... % / € Grunderwerbsteuer	Je nach Bundesland 3,5 - 6,5 %	..... % / € Maklergebühren

### 3 Kosten bei Kauf, Modernisierung oder Anschlussfinanzierung

Die Immobilie soll modernisiert werden

..... € Modernisierungskosten	..... Anzahl Teilzahlungen	..... € Renovierungskosten	Nicht werterhöhende Maßnahmen wie Malerarbeiten, kleinere Reparaturen etc.
----------------------------------	-------------------------------	-------------------------------	--

### 4 Kapitalbeschaffung

..... € Betrag	..... Kommentar
-------------------	--------------------

#### Weitere Kosten

..... € Mobiliarkosten	Mobiliar und Inventar, z.B. Einbauküche	..... € Eigenleistungen
..... € Sonstige Kosten	Alle Kosten, die keiner anderen Kategorie angehören	..... € Bereits beglichene Kosten

#### Haben Sie schon eine konkrete Vorstellung von Ihrer Finanzierung?

..... € Gesamtdarlehensbetrag	..... Zinsbindung	..... % Anfängliche Tilgung
----------------------------------	----------------------	--------------------------------

KfW-Förderung gewünscht ..... €  
KfW-Darlehen in Höhe von .....

Weitere Wünsche:

.....

# ERKLÄRUNG DER DARLEHENSNEHMER, EINWILLIGUNGSERKLÄRUNGEN

## I. Darlehensvermittlung und Anschlussbetreuung

1. Hiermit beauftrage/n ich/ wir die \_\_\_\_\_ mit der Vermittlung eines Darlehens zur Immobilienfinanzierung sowie damit in Zusammenhang stehender Finanzdienstleistungen und Betreuung während der Auszahlung dieses Darlehens.
2. Ich/Wir bevollmächtige/n die \_\_\_\_\_ alle hierfür erforderlichen Unterlagen (Darlehensantrag, Objekt- und Bonitätsunterlagen etc.) an einen zur Finanzierung vorgesehenen Darlehensgeber weiterzuleiten, Konditionsangebote bei dem Darlehensgeber einzuholen und sämtlichen mit der Finanzierung zusammenhängenden Schriftverkehr für mich/uns entgegenzunehmen.
3. Hiermit bevollmächtige/n ich/wir die \_\_\_\_\_ ein Darlehensvertragsangebot des finanzierenden Darlehensgebers zur Weiterleitung an mich/uns entgegenzunehmen. Mir/Uns ist bekannt, dass eine verbindliche Darlehenszusage nur von einem Darlehensgeber selbst gegeben werden kann und dass Darlehenszusagen von Darlehensgebern jederzeit widerrufen werden können insbesondere, wenn sich Abweichungen zu den von mir gemachten Angaben herausstellen.

4. Ich versichere/ wir versichern, dass gegen mich/uns bisher keine Zwangsmaßnahmen (z.B. Gehaltspfändung, Zwangsversteigerung, Insolvenzverfahren) eingeleitet wurden. Ich/Wir bin/sind meinen/ unseren Zahlungsverpflichtungen in der Vergangenheit immer ordnungsgemäß nachgekommen.

**Ich handle/Wir handeln im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung (insbesondere nicht als Treuhänder).**

**Ich/Wir versichere/versichern, alle vorstehenden Angaben nach bestem Wissen, vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Falsche Angaben können gegebenenfalls zu einer Vertragsaufhebung führen.**

## II. Datenschutzrechtliche Hinweise bezüglich Auskunfteien

Datenübermittlung an die **SCHUFA** und Befreiung vom Bankgeheimnis:

Der Vertragspartner (Darlehensgeber/Bank/Sparkasse) übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 lit. b und Artikel 6 Absatz 1 lit. f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 lit. f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank/Sparkasse oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§§ 505 a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18 a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit den Vertragspartner insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter [www.schufa.de](http://www.schufa.de) eingesehen werden können) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben.

Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO entnommen oder online unter [www.schufa.de/datenschutz](http://www.schufa.de/datenschutz) eingesehen werden.

Datenübermittlung an **Creditreform** für Freiberufler und Selbständige:

Der Darlehensgeber übermittelt der Wirtschaftsauskunftei Creditreform im Rahmen der Beantragung bonitärer Leistungen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, ggf. Voranschrift sowie Anfragegrund) zum Zweck der Bonitätsprüfung. Rechtsgrundlage dieser Datenübermittlungen sind Art. 6 Abs. 1b und Art. 6 Abs. 1f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Übermittlungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Darlehensgeber oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der Creditreform dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18 a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit den Darlehensgeber insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die bei der Creditreform vorliegenden Informationen werden an den Darlehensgeber übermittelt. Die Creditreform wird den Kunden nicht nochmals gesondert über die erfolgte Datenübermittlung an den Darlehensgeber benachrichtigen.

Bei der Creditreform kann jederzeit auf Anforderung eine Auskunft über die die eigene Person betreffenden gespeicherten Daten verlangt werden, die diese den ihr angeschlossenen Unternehmen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit weitergibt.

Die Creditreform stellt die Daten ihren Vertragspartnern nur zur Verfügung, wenn diese ein berechtigtes Interesse an der Datenübermittlung im Einzelfall glaubhaft darlegen. Die übermittelten Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck verarbeitet und genutzt.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung bei Creditreform erhalten Sie unter <https://www.creditreform.de/EU-DSGVO/>

## III. Datenschutzhinweise bzgl. der Bearbeitung Ihrer Finanzierungsanfrage

Für die Bearbeitung Ihrer Finanzierungsanfrage werden die Daten von Ihrem Kundenbetreuer und von weiteren in die Vermittlung involvierten Unternehmen, unter anderem der EUROPACE-Plattform, verarbeitet.

Hierzu hat Ihr Ansprechpartner Ihnen entsprechende Datenschutzhinweise der involvierten Unternehmen zur Verfügung gestellt. Sollte dies nicht zutreffen, sprechen Sie ihn bitte an!

#### IV. Mitwirkungspflicht Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID)

1. Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir verpflichtet bin/sind gemäß § 154 Abs. 2a der Abgabenordnung meine/unsere steuerliche Identifikation bekannt zu geben.
2. Sofern die Steuer-ID bis zum Vertragsschluss nicht mitgeteilt wurde, teilen Sie diese dem betreffenden Kreditinstitut bitte spätestens 14 Tage nach Vertragsabschluss schriftlich mit (Mitwirkungspflicht).
3. Kreditinstitute sind ab dem 01.01.2018 gesetzlich dazu verpflichtet die Steuer-ID für jeden Kontoinhaber sowie jeden anderen Verfügungsberechtigten zu erheben und aufzuzeichnen.
4. Bei Missachtung der Mitwirkungspflicht muss die Bank im Wege des maschinellen Anfrageverfahrens die Steuer-ID beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfragen. Das Kreditinstitut ist bei unzureichender Mitwirkung verpflichtet, dies festzuhalten und dem BZSt mitzuteilen.

#### V. Hinweis zur Nutzung des automatisierten Grundbuch-Abrufverfahrens

Der Darlehensgeber kann das automatisierte Verfahren zur Übermittlung von Daten aus dem maschinell geführten Grundbuch zur Prüfung von Darlehensanträgen nutzen. Dies gilt auch für die Übermittlung von Anträgen auf Auskunft aus dem Grundbuch gemäß § 133 Abs. 4 Grundbuchordnung. Der Darlehensgeber kann die übermittelten Daten nur dann

nutzen, wenn der Kunde bereits (Mit-)Eigentümer bzw. Erbbauberechtigter des betroffenen Grundstücks ist. Die Datennutzung bezieht sich auf sämtliche Grundbücher in die der Kunde als (Mit-)Eigentümer bzw. Erbbauberechtigter eingetragen ist oder wird.

Mit meiner/unserer Unterschrift stimme/n ich/wir den obigen Versicherungen sowie der Nutzung des automatisierten Grundbuch-Abrufverfahrens (Ziffer V) zu.

Die weiteren Hinweise habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift

## ZUSATZBLATT: IMMOBILIENVERMÖGEN

### Immobilienvermögen

Bezeichnung zur Identifikation (z.B. Straße)	€	m <sup>2</sup>
	Wert der Immobilie	Gesamte Wohnfläche
Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)	€	m <sup>2</sup>
	Mieteinnahmen (monatlich)	Vermietete Wohnfläche

### Bereits bestehende Darlehen

Immobilendarlehen	€	€	€		
	Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch	Rate (mtl.)	Restschuld, aktuell offener Betrag	Zinsbindung bis	Darlehensgeber (Bankname)
Immobilendarlehen	€	€	€		
	Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch	Rate (mtl.)	Restschuld, aktuell offener Betrag	Zinsbindung bis	Darlehensgeber (Bankname)

### Immobilienvermögen

Bezeichnung zur Identifikation (z.B. Straße)	€	m <sup>2</sup>
	Wert der Immobilie	Gesamte Wohnfläche
Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)	€	m <sup>2</sup>
	Mieteinnahmen (monatlich)	Vermietete Wohnfläche

### Bereits bestehende Darlehen

Immobilendarlehen	€	€	€		
	Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch	Rate (mtl.)	Restschuld, aktuell offener Betrag	Zinsbindung bis	Darlehensgeber (Bankname)
Immobilendarlehen	€	€	€		
	Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch	Rate (mtl.)	Restschuld, aktuell offener Betrag	Zinsbindung bis	Darlehensgeber (Bankname)

### Immobilienvermögen

Bezeichnung zur Identifikation (z.B. Straße)	€	m <sup>2</sup>
	Wert der Immobilie	Gesamte Wohnfläche
Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)	€	m <sup>2</sup>
	Mieteinnahmen (monatlich)	Vermietete Wohnfläche

### Bereits bestehende Darlehen

Immobilendarlehen	€	€	€		
	Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch	Rate (mtl.)	Restschuld, aktuell offener Betrag	Zinsbindung bis	Darlehensgeber (Bankname)
Immobilendarlehen	€	€	€		
	Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch	Rate (mtl.)	Restschuld, aktuell offener Betrag	Zinsbindung bis	Darlehensgeber (Bankname)

**Ihr Ansprechpartner**

Christian Gromer  
Tel: 08334/2330619  
gromer@mailbox.org

**Unsere Anschrift**

Christian Gromer  
Leopold-Kienle-Weg 9  
87730 Bad Grönenbach

**Vorgangsnummer**

Bad Grönenbach  
Stand: 07.01.2022

**Vorvertragliche Informationen zur Darlehensvermittlung von Immobilien-Verbraucherdarlehensverträgen und Darlehensvermittlungsvertrag**

**Verbraucher**

und

**Darlehensvermittler:**

Christian Gromer, Kundenbetreuer Christian Gromer, Leopold-Kienle-Weg 9, 87730 Bad Grönenbach, gromer@mailbox.org

Aufsichtsbehörde: IHK für München und Oberbayern, Max-Joseph-Straße 2, 80333 München, <https://www.ihk-muenchen.de/de/>

Registrierungsnummer: D-W-155-LNBN-92

Der Verbraucher ist am Abschluss einer Baufinanzierung interessiert und beauftragt hiermit den Darlehensvermittler, ihm ein solches Darlehen bei einem geeigneten Darlehensgeber zu vermitteln.

**1. Auftrag**

1.1. Der Darlehensvermittler ist bereit, dem Verbraucher die Möglichkeit zum Abschluss eines Darlehens nachzuweisen oder zu vermitteln.

1.2. Der Darlehensvermittler hat Zugriff auf zahlreiche Finanzierungspartner und hat dadurch die Möglichkeit dem Verbraucher eine für seinen Bedarf zugeschnittene Gesamtlösung in der Zusammenarbeit mit den ausgewählten Darlehensgebern zu erarbeiten.

1.3. Der Darlehensvermittler ist unabhängig und nicht verpflichtet Produkte eines bestimmten Finanzierungspartners zu vermitteln. Der Darlehensvermittler beachtet im Rahmen seiner Vermittlungstätigkeit die Bedürfnisse des Verbrauchers und wählt zusammen mit dem Verbraucher das für den Verbraucher am geeignetsten erscheinenden Produkt aus.

1.4. Die Entscheidung über den Abschluss eines vom Darlehensvermittler vermittelten Darlehens mit dem jeweiligen Finanzierungspartner liegt allein beim Verbraucher.

1.5. Der Darlehensvermittler ist berechtigt, Untervermittler und andere Hilfspersonen bei der Bearbeitung der Darlehensvermittlung einzuschalten.

1.6. Bei mehreren Verbrauchern als Auftraggeber: Wir erklären hiermit gegenüber dem Darlehensvermittler, dass wir wechselseitig für den jeweils anderen Verbraucher Unterlagen, Informationen, Erklärungen oder Beratungsleistungen entgegennehmen dürfen und diese auch gegenüber den weiteren beteiligten Verbrauchern wirksam sind. Dies gilt insbesondere, wenn nicht alle Verbraucher in den telefonischen Austausch eingebunden sind.

## **2. Kosten/Vergütung**

2.1. Für den Nachweis oder die Vermittlung eines Darlehens schuldet der Verbraucher dem Darlehensvermittler kein Entgelt. Bei erfolgreicher Vermittlung der gewünschten Finanzierung erhält der Darlehensvermittler eine Vermittlungsprovision von dem Darlehensgeber, mit dem der Verbraucher den Darlehensvertrag abschließt.

2.2. Die Höhe der Vergütung variiert je nach Art und Umfang des vom Verbraucher ausgewählten Finanzierungs- und / oder Zusatzproduktes. Sie beträgt je nach Auswahl des Produkthanbieters und der vom Verbrauchers gewählten Finanzierungslösung zwischen 0 – max. 4,5% der Darlehenssumme. Dieser Betrag ist in dem vom Darlehensgeber ausgewiesenen Effektivzins bereits enthalten.

2.3. Da zum Zeitpunkt der Aushändigung dieses Dokuments das für den Verbraucher optimale Produkt noch nicht ermittelt wurde, steht die genaue Höhe der Vergütung des Darlehensvermittlers noch nicht fest. Den tatsächlichen Betrag der Vergütung findet der Verbraucher in dem ESIS-Merkblatt, welches dem Verbraucher zu einem späteren Zeitpunkt vom Darlehensgeber ausgehändigt wird.

2.4. Eine weitere Vergütung und/oder Nebenentgelte für die Vermittlung des Darlehens gegenüber dem Darlehensvermittler wird seitens des Verbrauchers nicht geschuldet. Ein Anspruch des Darlehensvermittlers auf Auslagenersatz besteht nicht.

2.5. Grundsätzlich entsteht der Anspruch auf das Entgelt nur dann, wenn der Verbraucher infolge der Vermittlung mit dem Darlehensgeber einen Immobilier-Verbraucherdarlehensvertrag abschließt und diesen - soweit ein Widerrufsrecht besteht - nicht widerruft.

2.6. Unter Umständen erfolgt, abhängig von dem im Kalenderjahr vermittelten Nettofinanzierungsvolumen und abhängig von der Erfüllung qualitativer Kriterien, eine jährliche Bonusvergütung für den Darlehensvermittler. Ob und in welcher Höhe eine Bonusprovision anfällt, steht zum Zeitpunkt der Bearbeitung der Kreditanfrage des Verbrauchers jedoch noch nicht fest.

## **3. Rechte und Pflichten der Parteien**

3.1. Dem Verbraucher steht es frei die Dienste weiterer Darlehensvermittler in Anspruch zu nehmen.

3.2. Der Verbraucher wird den Darlehensvermittler unverzüglich über alle für die Durchführung des Vertrages relevanten Umstände informieren.

3.3. Der Darlehensvermittler erbringt seine vertraglichen Leistungen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns.

## **4. Streitschlichtung**

4.1. Ansprechpartner für Beschwerden des Verbrauchers ist der Darlehensvermittler. Kontaktdaten des Darlehensvermittlers findet der Verbraucher auf Seite 1 dieses Dokuments.

4.2. Auch kann der Verbraucher die Schlichtungsstelle der Deutschen Bundesbank, Postfach 11 12 32 in 60047 Frankfurt am Main anrufen.

## 5. Datenschutzbestimmungen

5.1. Der Darlehensvermittler erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Verbrauchers – soweit nicht eine Einwilligung des Verbrauchers vorliegt – nur im Rahmen der gesetzlichen Erlaubnisse oder gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere zum Zweck der Begründung, Durchführung sowie gegebenenfalls Beendigung des Vertragsverhältnisses mit dem Verbraucher. Soweit insofern erforderlich, werden gegebenenfalls personenbezogene Daten des Verbrauchers an die Produktpartner, deren Produkte der Darlehensvermittler vermittelt, sowie zu vom Darlehensvermittler im Rahmen der Vertragserfüllung beauftragten Dienstleister übermittelt.

5.2. Der Darlehensvermittler übermittelt zum Zwecke der Kreditwürdigkeitsprüfung im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieses Provisionsvertrags sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden sowie an die Creditreform, Hellersbergstraße 12, 41460 Neuss sowie die CRIF Bürgel GmbH Radlkofersstraße 2, 81373 München. Wegen der weiteren Einzelheiten verweisen wir auf die nachfolgenden Datenschutzhinweise.

---

Ort, Datum

Christian Gromer

## **Widerrufsbelehrung**

### **Widerrufsrecht**

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Christian Gromer, Leopold-Kienle-Weg 9, 87730 Bad Grönenbach, gromer@mailbox.org,  
Fax: 08334/8149997

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

### **Besondere Hinweise**

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

### **Ende der Widerrufsbelehrung**